

STADTTEILBEIRAT RAHLSTEDT-OST

NEUWAHL

Protokoll vom 21.10.2021

18.00 – 20:00 Uhr, Dankeskirche

Rahlstedt-Ost

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Organisatorisches
 - Festlegung der Stimmberechtigten
 - Genehmigung des Protokolls vom 30.09.2021
2. Antrag an den Verfügungsfonds
3. Input: RISE und die Arbeit des Stadtteilbeirates
4. Vorstellung der delegierten Mitglieder & Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten aus der Bewohnerschaft
5. Wahlvorgang & Bekanntgabe des Wahlergebnisses
6. Aktuelles aus dem Stadtteil

TOP 1 ORGANISATORISCHES

Frau Steenwarber (Moderation/Lawaetz-Stiftung) vom Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost begrüßt alle Anwesenden. Es sind 11 stimmberechtigte Mitglieder anwesend; der Stadtteilbeirat ist somit beschlussfähig. Zum Protokoll vom 30.09.21 gibt es keine Anmerkungen. Das Protokoll ist damit genehmigt.

TOP 2 ANTRAG AN DEN VERFÜGUNGSFONDS RAHLSTEDT-OST

Es liegt ein Antrag an den Verfügungsfonds vor, der dem Beirat durch die Antragstellende vorgestellt wird. Aktuell befinden sich noch 25.000 Euro im Topf.

Nr.	Antragsteller	Antrag	Bewilligte Summe	Stimmen
08_21	Offener Nähtreff	Ausweitung Nähtreff	1.220,00 €	10 dafür 0 dagegen 1 Enthaltungen

TOP 3 INPUT: RISE UND DIE ARBEIT DES STADTTEILBEIRATES

Frau Steenwarber eröffnet die Wahlversammlung und stellt einleitend kurz die bisherigen Schritte im Rahmen der Integrierten Stadtteilentwicklung vor sowie die Arbeit und die Aufgaben des Stadtteilbeirates Rahlstedt-Ost.

Der Hamburger Senat hat Rahlstedt-Ost am 12.12.2017 als Fördergebiet im Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) festgelegt. Ziel ist es, die Siedlung bis 2025 zu einem attraktiven Wohnstandort mit eigener Identität und hohem Freizeitwert zu entwickeln.

Wichtigstes Beteiligungsgremium der Gebietsentwicklung von Rahlstedt-Ost ist der Stadtteilbeirat. Der Stadtteilbeirat soll die unterschiedlichen Interessen und Sichtweisen des Gebietes vertreten. Der Stadtteilbeirat wurde am 31. Januar 2019 gewählt und begleitet seitdem den Prozess der Integrierten

Stadtteilentwicklung (RISE) in Rahlstedt-Ost. In den monatlichen Sitzungen werden Ideen und Themen vorgebracht und aktuelle Projekte und Maßnahmen, die Rahlstedt-Ost betreffen vorgestellt und diskutiert. Der Beirat wirkt bei der Umsetzung der Projekte mit und spricht Stellungnahmen und Empfehlungen aus. Themen in den Sitzungen sind insbesondere anstehende und laufende RISE-Projekte wie z.B. die Umgestaltung des Grünzugs oder der Umbau des Jugendzentrums Startloch aber auch weitere Projekte ohne RISE-Förderung wie z.B. die Bebauung am Hegeneck („HegenCenter“) oder die Entwicklung der ehemaligen Freibadfläche am Wiesenredder.

Darüber hinaus entscheiden die Beiratsmitglieder über Anträge an den Verfügungsfonds, ein Stadtteilbudget mit 20.000€ pro Jahr für Nachbarschaftsprojekte.

Der Stadtteilbeirat soll sich aus insgesamt 29 stimmberechtigten Mitgliedern zusammen setzen. Neben Vertreterinnen und Vertretern der Bezirksfraktionen, der Gewerbebetriebe, Wohnungsunternehmen und Stadtteileinrichtungen sollen die Menschen aus Rahlstedt-Ost die Mehrheit der Mitglieder stellen.

TOP 4 VORSTELLUNG DER DELEGIERTEN MITGLIEDER & VORSTELLUNG DER KANDIDATIN- NEN UND KANDIDATEN AUS DER BEWOHNERSCHAFT

Im Anschluss stellen sich die delegierten Mitglieder sowie die Kandidatinnen und Kandidaten aus der Bewohnerschaft vor.

Die 14 delegierten Mitglieder setzen sich wie folgt zusammen:

- AG Rahlstedt-Ost (3)
- Stadtteilkonferenz Rahlstedt-Ost (1)
- Fraktionen der Bezirksversammlung Wandsbek (6)
- Gewerbe (1)
- Jugendliche (1) (nicht personengebunden/ Jugendliche U18 und im Fördergebiet wohnhaft)
- Kirche und Religionsgemeinschaft (1)
- Wohnungsunternehmen (1)

Die delegierten Mitglieder werden ohne Wahl in den Beirat entsandt.

TOP 5 WAHLVORGANG UND BEKANNTGABE DES WAHLERGEBNISSES

Als Mitglieder aus der Bewohnerschaft stellen sich 11 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl . Es stehen 15 freie Plätze zur Verfügung. Die Anwesenden (alle Anwesenden sind stimmberechtigt) stimmen über folgenden Antrag ab:

ABSTIMMUNG: Die Anwesenden stimmen dafür, dass alle 11 Kandidatinnen und Kandidaten als Mitglieder des Stadtteilbeirates ohne Wahl beschlossen werden.

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 1

Der Antrag ist einstimmig angenommen.

Die übrigen 4 noch freien Plätze sollen in den folgenden Monaten durch Interessentinnen und Interessenten per Zustimmung durch die Beiratsmitglieder besetzt werden. Dafür soll weiterhin umfas-

send Werbung gemacht werden; Personen, die im Vorfeld der Neuwahl ihr Interesse bekundet hatten, aber aus zeitliche Gründen nicht zur Wahl kommen konnten, sollen noch einmal gezielt angesprochen werden.

TOP 6 AKTUELLES AUS DEM STADTTEIL

Aktuelles von der Lokalen Vernetzungsstelle für Prävention und Gesundheitsförderung

Christine Jakobi berichtet, über ein Impfangebot im „Haus am See“ in Hohenhorst am 29.10.21 von 11:30 bis 18:30 Uhr. Das Angebot gilt für alle ab 12 Jahren und es gibt auch die Möglichkeit, etwas zu gewinnen.

Zudem findet im „Haus am See“ ab dem 02.11.2021 das „Café digital“ von 14:30-16:30 Uhr statt. Das Angebot richtet sich an alle, die den Umgang mit technischen Geräten wie dem Smartphone oder Tablet lernen möchten. Das Angebot findet unter Einhaltung der 2G-Regel (geimpft oder genesen) im Café Horst im „Haus am See“ statt. Man kann sein eigenes Gerät mitnehmen oder sich ein Tablet oder Laptop ausleihen.

Impfangebot in der Dankeskirche

Pastorin Wiebke Meers berichtet von dem Impfangebot am 05.11. (1. Impfung) und 26.11.21 (2. Impfung), jeweils 12:30-19:30 Uhr, in der Dankeskirche. Die Drittimpfung wird nur bei über 70-Jährigen und bei Pflegepersonal, das eine Bescheinigung des Arbeitgebers hat, vorgenommen - sofern die zweite Impfung mindestens ein halbes Jahr her ist.

Unterstützung für eine Person ohne Obdach

In der letzten Sitzung wurde über einen ehemaligen Bewohner aus Rahlstedt-Ost berichtet, der in der Obdachlosigkeit gelandet ist. Mit Unterstützung von Andreas Zimmer und der Pastorin Wiebke Meers konnte für die betroffene Person ein Platz im Rahmen eines Winternotprogramms für den Zeitraum 1.11.21 – 31.03.22 gefunden werden. Frau Meers berichtet nun, dass die Person wahrscheinlich schon ab dem 27. Oktober in einem der Container der Winternotprogramms untergebracht werden kann, sobald die Container an den Strom angeschlossen werden.

Nächste Beiratssitzung

Die nächste Beiratssitzung findet am 25. November statt. Der Stadtteilbeirat hatte im September beschlossen, die Sitzungen bis Ende des Jahres in Präsenz in der Dankeskirche stattfinden zu lassen. Thema der nächsten Sitzung ist u.a. die Beleuchtungs-Situation im Grünzug-Süd – hierfür ist eine kurze Begehung des Grünzuges mit SAGA-Geschäftsstellenleiterin Kerstin Rieke geplant. Es wird angeregt, dass sich die Teilnehmenden eine halbe Stunde früher vor Ort treffen, also um 17:30 Uhr. Die Sitzung findet anschließend in der Dankeskirche statt.

**Die nächste Stadtteilbeiratssitzung findet
am Donnerstag, 25.11.2021 um 18:00 Uhr
in der Dankeskirche, Kielkoppelstraße 51, statt.**

Für die Niederschrift: Alina Csambal (Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost).